

Das erste Viertel des zwanzigsten Jahrhunderts brachte uns dann eine Hochblüte der Abenteurer und Hochstapler; nicht einen großen Gauner dieses Schlages kennt die Geschichte, der nicht in diesen Jahren sein vollwichtiges Gegenstück gehabt hätte. Echte Abenteurer (ohne den hochstaplerischen Einschlag) waren die mexikanischen Rebellenführer Zapata und Villa, von denen namentlich Pando Villa, bis er vor Jahresfrist von seinem Sekretär ermordet wurde, über zwölf Jahre lang einen außerordentlichen Einfluß auf das Geschick seines Landes hatte. Ihnen stehen ebenbürtig zur Seite die Deutschrussen Bermond-Avaloff und Baron von Ungarn-Sternberg, namentlich dieser ein Führer ganz großen Stils, dem wohl ein besseres Ende zu wünschen gewesen wäre. Karl May hat seinen würdigen Nachfolger in Ferd. Ossendowski gefunden, dessen Werke seit einigen Jahren mit mächtigem Geschrei ausposaunt werden und in der Tat überall in der Welt einen erstaunlich großen Leserkreis gefunden haben. Von beiden großen Bluffern war dabei Karl May zweifellos der sympathischere. Gewiß ist Ossendowski in den von ihm beschriebenen Gegenden höchstpersönlich gewesen, aber was er davon gesehen und erlebt haben will, ist oft genug so dumm



Madame Humbert  
(Aufgenommen während der Verhandlung im Gerichtssaal)



Phot. Pawel Barchan, Berlin  
Rasputin

und so frech erlogen, daß man über die naive Glaubenswürdigkeit des naiven Publikums immer aufs neue baß verwundert ist. Dieses Glaubenwollen um jeden Preis ist ja überhaupt das Charakteristikum der Psyche fast aller Völker der Erde während des letzten Jahrzehnts. Kein Schwindel ist so dumm, kein Betrug so fadenscheinig, daß das Publikum ihn durchschauen würde: man will eben glauben und glaubt auf das haarsträubendste tapfer drauflos. Keine Zeit hat je eine solche Fülle von „Propheten“ gesehen, wie die unsrige. Die wundertätige Mrs. Baher Eddy der „Christian Science Kirche“, die überall in der Welt heute blüht, und die theosophische Schwindlerin Madame Blavatzky haben nicht Dutzende nur, nein viele Hunderte von Nachfolgern beiderlei Geschlechts gefunden, die überall die besten Geschäfte machen. Der heute schon sehr reichen „Christian Science“ ist in „New Thought“ eine Nebenbuhlerin erwachsen, die in den Vereinigten Staaten schon Hunderttausende von Anhängern zählt; die theosophische Bewegung der Miß Annie Besant hat in Indien und England nicht weniger Erfolg. Auch in Europa und ganz besonders in Deutschland ist das